

# Jahresbericht 2018

# Procap Bern



## Jahresbericht der Präsidentin

Am 31. März 2018 übergab Sandra Ghisoni die Geschäftsführung von Procap Bern an Philipp Buri. An dieser Stelle danke ich ihr im Namen des Vorstandes für die kompetente und umsichtige Leitung unserer Sektion. Sandra Ghisoni hat als Leiterin der Sektion Thun ihre Tätigkeit bei Procap, damals noch dem Invalidenverband, begonnen. Ab 2009 übernahm sie die Geschäftsführung von Procap Bern. Sie war massgeblich an der Neuorganisation der Sektion Bern beteiligt.

Am 1. April 2018 übernahm Philipp Buri die Leitung unserer Sektion. Procap Schweiz ist dabei die Strategie 2020 – 2024 zu entwickeln. Ein erster Workshop fand am 28. August 2018 in Olten statt. Am Workshop nahm die Kern- und Begleitgruppe teil. In dieser sind die Präsidentinnen und Präsidenten der Sektionen vertreten. Die Strategie 2020 – 2024 soll an der DV vom Juni 2019 verabschiedet werden. Es ist eine gute Gelegenheit die Organisation und die Aufgaben unserer Sektion zu überprüfen. Aus diesem Grund hat der Vorstand in einem ersten Strategieworkshop eine Arbeitsgruppe gebildet, die sich mit der strategischen Ausrichtung

von Procap Bern befasst. Primär werden die regionalen Angebote, wie gesellschaftliche und kulturelle Anlässe, Reisen, Besuchsdienst usw. unter die Lupe genommen und wo nötig angepasst. Ich freue mich auf diesen Prozess – Ende Jahr werden wir mehr wissen.

### Vorstand und Procap Schweiz

Der Vorstand traf sich zu drei Sitzungen. Wie erwähnt hat der Vorstand entschieden 2019 für die Sektion Bern eine Strategie zu erarbeiten. Ansonsten nahmen die Geschäfte für den Vorstand ihren gewohnten Lauf.

Der Vorstand vertrat Procap Bern an der Delegiertenversammlung vom 9. Juni 2018 und an der Präsidentenkonferenz vom 17. November 2018. Beide Versammlungen verliefen den statutarischen Traktanden folgend ohne erwähnenswerte Entscheide.

Es bleibt mir an dieser Stelle dem Vorstand für die gute und konstruktive Zusammenarbeit zu danken. Ebenso danke ich den Mitarbeitenden für die geleistete Arbeit. Ich wünsche dem neu gebildeten Team alles Gute und viel Erfolg.

*Christiane Aeschmann,  
Präsidentin Procap Bern*



# Tätigkeitsbericht

## Mitgliederbewegung

	2018	2019
Aktivmitglieder	2813	2782
Solidarmitglieder	199	195

## Beratungstätigkeit

Längere Beratung > 1h	565 KlientInnen
Kurzberatung < 1h	533 KlientInnen
Total beratene Personen	1098
Total Stunden Beratung	4585 h
Ø Beratungsdauer	4.18 h / Person

## Sportgruppen

Im vergangenen Jahr gab es bei den Sportgruppen grössere Veränderungen. Unsere Polysportgruppe in Thun musste wegen zu wenig Teilnehmenden den Betrieb einstellen. Unsere Regionalstellenleiterin Vreni Alessio, will die Sportgruppe aber so bald als möglich wieder reaktivieren. In Herzogenbuchsee konnten wir zwei Leiterinnen für den Schwimmkurs finden. Trotz Umbau des Hallenbades erfreuen sich unsere Teilnehmenden am kühlen Nass, vorübergehend in einem provisorischen Ballon-Hallenbad.

Nach langjährigem Engagement hat die Leiterin der Polysport- und Unihockeygruppe Silvia Niklaus aufgehört. Ein grosser Dank für ihren Einsatz. Für die Verstärkung des Teams suchen wir neue Leitenden.

## Aktivitäten & Freiwillige

Auch dieses Jahr konnten wir zahlreiche tolle Veranstaltungen anbieten. Ein grosses Merci geht an unsere Freiwilligen. Ihr Engagement macht Anlässe, Standaktionen, Haussammlungen oder Besuchs- und Betreuungsdienste, aber auch Versandarbeiten oder Mittelbeschaffung möglich.

### Impressum

Procap Bern, Jahresbericht 2018. Herausgeber: Procap Bern, Cäcilienstrasse 21, 3007 Bern, 031 370 12 00. Redaktion: Philipp Buri. Redaktionsmitarbeit: Sophie Muralt. Druck: Wälti Druck, Ostermundigen.

## Personelles

### Hallo & Willkommen

Erika Kunz, Finanzen und Mitgliederverwaltung  
Susi Lüscher, Beratungsstelle Bern / Biel-Seeland  
Sophie Muralt, Kommunikation, Regionalstellenleitung  
Bern / Biel-Seeland

### Adieu & Merci

Gaby Steiner, Beratungsstelle Bern / Biel-Seeland  
Jeannette Glauser, Regionalstelle Bern / Biel-Seeland

## Persönlicher Rückblick

Seit dem 1. April 2018 bin ich Geschäftsführer von Procap Bern. Mich freut am meisten, was für eine tolle Truppe Procap, mit all unseren Mitgliedern, Mitarbeitenden und dem Vorstand ist! Das fägt.

Nachdenklich stimmt mich die Nachfrage nach unseren Sozialversicherungsberatungen. Teilweise werden wir von Anfragen überrannt. Dieser Trend ist auf die restriktivere Entscheidungsfindung der involvierten Sozialversicherungen zurückzuführen. Der Spardruck auf die Sozialwerke hat nicht abgenommen und die Sparwolken scheinen sich in der politischen Grosswetterlage (noch) nicht aufzulösen.

Eine Vision von Procap ist, dass die Integration und Inklusion von Menschen mit Behinderungen im Jahr 2030 natürlicher Bestandteil unserer Gesellschaft ist. Dafür kämpfen wir weiter – sei dies über politische Vorstösse und Interventionen bis vor Bundesgericht, oder in der persönlichen Beratung im Einzelfall. Die Ergebnisse, die wir erzielen, zeigen uns auf, dass unsere Arbeit richtig und wichtig ist.

Neben der politischen Grosswetterlage gibt es weitere Strömungen, die den Kurs unseres Schiffes beeinflussen. Seien dies neue Trends in der Kommunikation, neue Freizeitvorlieben oder gesellschaftliche Entwicklungen. Als Steuermann ist es mir eine Freude, mit meiner Crew in ein neues Jahr aufzubrechen und neue Inseln zu entdecken. Sie als Mitglied haben mit uns die Möglichkeit die nächsten Ziele auf der Karte zu markieren. Ich lade sie ein, sich unserer Crew anzuschliessen. Klar, die Mithilfe beim Befestigen eines Segels zuoberst auf einem Mast benötigt Mut und bedeutet Arbeit... Ich kann ihnen aber versichern, die Aussicht von dort oben ist jede Mühe wert.

*Philipp Buri, Geschäftsführer*



# 11. Mitgliederversammlung

**Samstag, 30. März 2019**

11.00 bis 15.30 Uhr  
Kirchgemeindehaus München-  
buchsee

## Traktanden

1. Begrüssung und Genehmigung der Traktandenliste
2. Wahl der StimmenzählerInnen
3. Genehmigung Jahresbericht der Präsidentin
4. Genehmigung Jahresrechnung und Revisionsbericht
5. Kenntnisnahme Budget 2019
6. Kenntnisnahme Finanzplan 2020– 2022
7. Genehmigung Mitgliederbeiträge 2020
8. Wahlen Revisionsstelle
9. Procap Bern 2019: Jahresplanung der Regionalstellen
9. Anträge von Mitgliedern
10. Ehrungen
11. Gäste haben das Wort
12. Verschiedenes

Anträge an die Mitgliederversammlung sind der Präsidentin mindestens zwei Wochen vor der Versammlung schriftlich einzureichen: Procap Bern, z.H. Christiane Aeschmann, Postfach 392, 3000 Bern 14. Im Anschluss an die Mitgliederversammlung laden wir Sie gerne zum Mittagessen ein. Tombola und Lotto am Nachmittag fehlen natürlich auch nicht.

## Rollstuhlgängige Busse

**Langenthal:** 08.30 Uhr, Bahnhofplatz Langenthal

**Burgdorf:** 09.00 Uhr, Bahnhofplatz Burgdorf

**Bern Wankdorf:** 09.45 Uhr, Max-Dätwyler-Platz

**Interlaken-West:** 09.00 Uhr, Bahnhofplatz

**Thun:** 09.30 Uhr, Carterminal, Bahnhof Thun



## Anreise mit öV

Bus Linie 36, bis Münchenbuchsee Kirche

S-Bahn bis Münchenbuchsee, 3 min. Fussweg zum Kirchgemeindehaus

## Jahresrechnung 2018

### Bilanz

Aktiven	31.12.2018	31.12.2017
<b>Umlaufvermögen</b>	CHF	CHF
Flüssige Mittel	1'522'151.06	867'772.96
Forderungen aus Lief. u. Leist.	8'387.05	5'992.05
übrige kurzfristige Forderungen	1'308.37	1'219.90
Vorräte	9'895.45	12'512.55
Aktive Rechnungsabgrenzungen	4'278.45	8'296.30
	<b>1'546'020.38</b>	<b>895'793.76</b>
<b>Anlagevermögen</b>		
Finanzanlagen	66'333.00	766'333.00
Mobile Sachanlagen	6'000.00	0.00
	<b>72'333.00</b>	<b>766'333.00</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>1'618'353.38</b>	<b>1'662'126.76</b>

### Passiven

Fremdkapital	CHF	CHF
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>		
Verbindlichkeiten aus Lief. u. Leist.	13'983.90	54'867.40
Passive Rechnungsabgrenzungen	51'181.10	18'990.15
	<b>65'165.00</b>	<b>73'857.55</b>
<b>Fondskapital</b>		
Unterstützungsfonds	32'244.05	34'482.05
Regionalfonds	277'105.55	273'901.95
Sportfonds	50'898.66	52'467.86
Fond Art. 74 IVG	2'169.00	0.00
	<b>362'417.26</b>	<b>360'851.86</b>
<b>Organisationskapital</b>		
Freies Kapital	1'227'417.35	1'195'278.83
Jahresergebnis	-36'646.23	32'138.52
	<b>1'190'771.12</b>	<b>1'227'417.35</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>1'618'353.38</b>	<b>1'662'126.76</b>

### Rechnung über Veränd. Fonds- und Eigenkapital

Fondskapital	Anfangsbest.		Einlagen		Entnahmen		Endbestand	
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	
Unterstützungsf.	34'482.05	6'120.00	8'358.00	32'244.05				
Regionalfonds	273'901.95	18'936.40	15'732.80	277'105.55				
Sportfonds	52'467.86	18'240.35	19'809.55	50'898.66				
Fond Art. 74 IVG	-	2'169.00	-	2'169.00				
	<b>360'851.86</b>	<b>45'465.75</b>	<b>43'900.35</b>	<b>362'417.26</b>				
<b>Organisationskap.</b>								
Freies Kapital	1'227'417.35		36'646.23	1'190'771.12				
	<b>1'195'278.83</b>		<b>36'646.23</b>	<b>1'190'771.12</b>				

### Effektive Beträge für 2018 in Klammern

Der **Unterstützungsfonds** kann für folgende Zwecke verwendet werden:

Unterstützungen (CHF 1'565.00), Reka Checks (CHF 673.00)

Der **Regionalfonds** kann für folgende Zwecke verwendet werden: Besuchsdienst für Mitglieder (CHF 632.00), Regelmässige Treffen in den Regionen (CHF 1'356.30), Regionale Veranstaltungen (CHF 5'191.90)

Der **Sportfonds** kann für folgende Zwecke verwendet werden: Regionale Sportgruppen (CHF 1'569.20)

Der **Fond Art. 74 IVG** kann für folgende Zwecke verwendet werden:

Leistungen gemäss Artikel 74 IVG (Überschuss für die Periode 2015-2017 CHF 2'169.00)

# Jahresrechnung 2018

## Betriebsrechnung

	2018	2017
	CHF	CHF
<b>Betrieblicher Ertrag</b>		
Kostenbeiträge öffentliche Hand	439'311.35	445'838.90
Mittelbeschaffung (Fundraising)	113'986.25	140'099.15
Erlös aus Dienstleistungen	74'260.20	82'787.90
Mitgliederbeiträge	199'855.00	196'287.00
Erhaltene Beiträge, Spenden	25'751.25	32'860.60
<b>Total betrieblicher Ertrag</b>	<b>853'164.05</b>	<b>897'873.55</b>
<b>Projektaufwand, Dienstleistungen</b>		
Projektaufwand, Dienstleistungen	19'931.05	23'195.60
Beratung, Betreuung, Sportgruppen, etc.	31'907.85	34'226.75
<b>Total Projektaufwand, Dienstleistungen</b>	<b>51'838.90</b>	<b>57'422.35</b>
<b>Bruttoergebnis nach Projekta., Dienstleist.</b>	<b>801'325.15</b>	<b>840'451.20</b>
Personalaufwand	613'208.25	587'735.65
<b>Bruttoergebnis nach Personalaufwand</b>	<b>188'116.90</b>	<b>252'715.55</b>
<b>Übriger Betriebsaufwand</b>		
Raumkosten, Energie, Entsorgung, Unterhalt	44'061.55	41'207.75
Sachversicherungen	8'997.70	8'482.25
Verwaltungs u. Informatikaufwand	38'892.11	32'664.78
Organkosten, Spesen	111'965.95	112'631.20
Öffentlichkeitsarbeit	20'185.85	19'546.85
<b>Total übriger Betriebsaufwand</b>	<b>224'103.16</b>	<b>214'532.83</b>
<b>Betriebsergebnis vor Abschr. u. Finanzerg.</b>	<b>-35'986.26</b>	<b>38'182.72</b>
Abschreibungen	3'030.50	0.00
<b>Betriebsergebnis vor Finanzergebnis</b>	<b>-39'016.76</b>	<b>38'182.72</b>
Finanzergebnis (- Ertrag)	-3'935.93	-5'135.40
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-35'080.83</b>	<b>43'318.12</b>
Betriebsfremder Ertrag (-) / Aufwand	0.00	0.00
<b>Jahresergebnis vor V. des Fondskapitals</b>	<b>-35'080.83</b>	<b>43'318.12</b>
Fondszuweisung	5'372.60	12'454.60
Fondsentnahme	-3'807.20	-1'275.00
<b>Ergebnis Fondsrechnung</b>	<b>1'565.40</b>	<b>11'179.60</b>
<b>Jahresergebnis (vor Zuw. an Org.-Kap.)</b>	<b>-36'646.23</b>	<b>32'138.52</b>

## Bericht der Revisionsstelle

### Bericht zur eingeschränkten Revision an die Mitgliederversammlung des Vereins Procap Bern

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) des Vereins Procap Bern für das am 31.12.2018 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle. Für die Aufstellung Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen. Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstöße nicht Bestandteil dieser Revision. Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt und nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Lenk, 21. Januar 2019

T&R Oberland AG, Treuhand & Revisionen  
 Marc Aellen, Revisionsexperte, leitender Revisor  
 Andreas Möslle, Revisionsexperte

## Kommentar

### Rechnungslegungsgrundsätze

Die Rechnungslegung erfolgt nach Massgabe der Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER 21) und entspricht dem schweizerischen Obligationenrecht sowie den Bestimmungen der Statuten. Aufwand und Ertrag werden nach dem Entstehungszeitpunkt periodengerecht abgegrenzt. Als kleine Organisation hat der Verein von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, auf die Erstellung einer Geldflussrechnung zu verzichten.

Der von der Revisionsstelle geprüfte Teil der Jahresrechnung besteht aus Bilanz, Betriebsrechnung, Anhang und Rechnung über die Veränderung des Kapitals. Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Die Bewertung richtet sich nach dem Grundsatz der Einzelbewertung von Aktiven und Passiven. Die wichtigsten Bewertungsgrundsätze sind nachstehend bei den einzelnen Bilanzpositionen erläutert. Der Leistungsbericht als weiterer Bestandteil der Jahresrechnung wird von der Revisionsstelle nicht geprüft. Er ist separat im Jahresbericht publiziert und gibt in angemessener Weise über die Leistungsfähigkeit (Effektivität) und Wirtschaftlichkeit (Effizienz) des Vereins Auskunft.

### Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Betriebsrechnung, soweit diese nicht bereits daraus ersichtlich sind.

<b>1) Flüssige Mittel (zu Nominalwerten)</b>	<b>31.12.2018</b>	<b>31.12.2017</b>
Kassen	4'953.65	3'469.50
Post	178'439.78	262'595.59
Banken	1'338'757.63	601'707.87
<b>Total flüssige Mittel</b>	<b>1'522'151.06</b>	<b>867'772.96</b>
<b>2) Forderungen (zu Nominalwerten)</b>	<b>31.12.2018</b>	<b>31.12.2017</b>
Forderungen gegenüber Dritten	8'387.05	5'992.05
Verrechnungssteuerguthaben	1'308.37	1'219.90
<b>Total Forderungen</b>	<b>9'695.42</b>	<b>7'211.95</b>
<b>3) Finanzanlagen (Anschaffungs- od. tiefere Marktw.)</b>	<b>31.12.2018</b>	<b>31.12.2017</b>
Wertschriften	50'000.00	750'000.00
Wertberichtigung	0.00	0.00
Beteiligungen	16'333.00	16'333.00
<b>Total Finanzanlagen</b>	<b>66'333.00</b>	<b>766'333.00</b>
<b>Marktwert der Finanzanlagen</b>	<b>66'333.00</b>	<b>766'333.00</b>
<b>4) Mobile Sachanlagen (Anschaffungswerte)</b>		
Bestand am 1. Januar	0.00	0.00
Zugänge	9'030.50	9'030.50
Abgänge	0.00	0.00
Abschreibungen	3'030.50	3'030.50
<b>Bestand am 31. Dezember</b>	<b>6'000.00</b>	<b>6'000.00</b>

**5) Mittelbeschaffung (Fundraising)** In dieser Position sind div. Mailings, Lichtermeer, Sammlung Zentrale, Tombola, Haussammlung, Okt.sammlung, Kerzen, Container, Verkauf div. Artikel, Schokoherzen etc. enthalten. Die Erlöse aus Haussammlung, Verkauf div. Kerzen und Schokoherzen waren tiefer als 2017.

**6) Dienstleistungen** Diese Position setzt sich aus den Einnahmen aus Beratungen, dem Bruttoerlös von Reka-Checks, Kursen u. Schulungen und dem Bruttoerlös Reisen zusammen.

	2018	2017
<b>7) Personalaufwand</b>		
Beratungen	275'943.71	264'481.04
Sektionsdienste und Bildung	18'396.25	17'632.07
Anlässe	79'717.07	76'405.63
Mitgliederzeitung und Öffentlichkeitsarbeit	42'924.58	41'141.50
Verbandsführung, Admin., Sekretariat, Sozialpolitik	141'037.90	135'179.20
Mittelbeschaffung (Fundraising)	55'188.74	52'896.21
<b>Total Personalaufwand</b>	<b>613'208.25</b>	<b>587'735.65</b>

Gesamtbetrag der Vergütungen an den Vorstand **1'600.00** **1'600.00**  
 Gesamtbetrag der Vergütungen an die Geschäftsleitung keine Angabe

**8) Organkosten/Spesen** Kosten für die Mitgliederversammlung, Spesen Vorstand, Revisionsstelle, Sitzungsentschädigungen, Beiträge an Zentrale u. a. Organisationen.

	2018	2017
<b>9) Finanzergebnis</b>		
Erträge aus Wertschriften und Finanzanlagen	3'935.93	5'135.40
<b>Total Finanzergebnis</b>	<b>3'935.93</b>	<b>5'135.40</b>

### Anzahl Vollzeitstellen

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag im Berichtsjahr nicht über zehn.